



## KÖSTER CT 227 1-K-Silan

Technisches Merkblatt CT 227

Stand: 10.05.2022

- Prüfzeugnis (Nr. 12 10459-S/2) MPI Adendorf, Einzelprüfung der rutschhemmenden Eigenschaft nach DIN 51130, 02/2014 und DGUV Regel 108-003; Rutschhemmung R 10  
- Prüfzeugnis (Nr. 12 9939-S/20) MPI Adendorf, Einzelprüfung der rutschhemmenden Eigenschaft nach DIN 51130, 02/2014 und DGUV Regel 108-003; Rutschhemmung R 12, Verdrängungsraum V 8

## Einkomponentige Bodenversiegelung für leichte bis mittlere Beanspruchungen im KÖSTER CT 227 1-K Silan System.

### Eigenschaften

Universell einsetzbare, pigmentierte, diffusionsfähige, umweltfreundliche, rissüberbrückende, elastische und einfach zu verarbeitende Versiegelung mit sehr guter Deckkraft und Haftung für den Innen- und Außenbereich auf mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton, Zementestrich, mineralischen Putzen und auf tragfähigen Altbeschichtungen in privat und gewerblich genutzten Immobilien. Beständig gegen mittlere chemische und mechanische Belastungen, UV- und witterungsbeständig.

Unter Zugabe von 2 M-% KÖSTER Antirutschgranulat 20 zum Bindemittelanteil wird eine Rutschhemmung R 10 erzielt. Eine R 12 kann durch volldeckendes Abstreuen mit Quarzsand der Sieblinie 0,7-1,2 mm erzielt werden. Durch die Verwendung von KÖSTER Color Chips in Kontrast- und Vollarbstreuung lassen sich unterschiedlichste, individuelle Oberflächendesigns erzielen.

### Technische Daten

Viskosität	thixotrop
Dichte (+ 23 °C)	ca. 1,6 g / cm <sup>3</sup>
Härtung begehrbar (+ 12 °C / + 23 °C / + 30 °C)	ca. 48 h / 24 h / 16 h
durchgehärtet (+ 12 °C / + 23 °C / + 30 °C)	ca. 10 / 7 / 5 Tage
Reißdehnung (7 Tage, 2 mm Film)	ca. 30%
Reißfestigkeit (7 Tage, Außriß aus Beton)	ca. 2 N / mm <sup>2</sup>
Haftzugwerte auf Beton	> 2,0 N / mm <sup>2</sup>
µ-Wert	ca. 6000
Farbe (standard)*	ca. RAL 7035
(weitere Farben ab 50 kg auf Anfrage)	lichtgrau
Objekttemperatur	+ 12 °C bis + 30 °C
Taupunktastand	mind. + 3 °C
Materialtemperatur	+ 15 °C bis + 25 °C

### Einsatzgebiete

Versiegelung und Anstrich auf Boden- und Wandflächen aus Beton, Zementestrich und Putz, zur Verarbeitung im Innen- und Außenbereich (z.B. Verkaufsräume, Garagen, Balkone, Terrassen etc.).

### Systemkomponenten

KÖSTER CT 227 1-K-Silan ist eine einkomponentige, rissüberbrückende, UV- und witterungsstabile, lösemittelfreie, sehr gut deckende, pigmentierte Bodenversiegelung für leichte bis mittlere chemische und mechanische Belastungen.

KÖSTER Flexgewebe ist ein hochflexibles, reißfestes aus Kunststoff bestehendes Gewebe zum Einsatz in rissgefährdeten Bereichen im Innen- und Außenbereich. Es kann in Übergangsbereichen von Wand- und Boden und an Durchführungen, wie Bodeneinläufen als Verstärkungseinlage eingesetzt werden.

KÖSTER CT 327 1-K-Sealer ist eine einkomponentige, rissüberbrückende, diffusionsfähige, UV- und witterungsstabile, lösemittelfreie,

transparente Versiegelung für leichte bis mittlere chemische und mechanische Belastungen.

KÖSTER Color-Chips eignen sich durch ihre gute UV- und Chemikalienbeständigkeit zur Oberflächengestaltung in Kontrast- oder Vollarbstreuung von wässrigen sowie lösemittelarmen Reaktionsharzbeschichtungen. Sie sind in einer großen Farbvielfalt erhältlich.

### Untergrund

Geeignet sind Beton- und Estrichuntergründe und mineralisch Putze. Die zu versiegelnden Untergründe müssen fest, frei von Staub, Öl und Fett sowie anderen haftungsmindernden Bestandteilen sein. Sandende, staubende oder verschmutzte Untergründe sind durch Fräsen und / oder Kugelstrahlen bis auf den tragfähigen, sauberen Untergrund abzutragen.

Die Mindesthaftzugfestigkeit des Untergrundes muss 1,5 N / mm<sup>2</sup> betragen. Der Untergrund darf maximal matfeucht sein, stehendes Wasser ist vorab zu entfernen.

Risse im Untergrund sind vor der Verarbeitung mit einem Trennschleifer etwa 2 cm tief einzuschneiden und mit KÖSTER KB-Pox IN zu vergießen. Zur Vernadelung der Rissflanken sind die KÖSTER Estrichklammern in senkrecht zum Rissverlauf angeordneten Schnitten einzusetzen.

Unebene, waagerechte Böden werden mit KÖSTER SL Protect im Vorfeld ausgeglichen. Dazu ist der vorbereitete Untergrund mit KÖSTER SL Primer zu grundieren. Anschließend wird KÖSTER SL Protect in der benötigten Schichtdicke aufgetragen. Geneigte Flächen (über 1,5 % Gefälle) sind mit einer Spachtelung aus KÖSTER Sperrmörtel WU in einer Mindestschichtdicke von 5 mm zu egalisieren.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Technischen Merkblättern.

### Verarbeitung

Verwendung als pigmentierte Flächenversiegelung:  
KÖSTER CT 227 1-K-Silan wird als verarbeitungsfertiges Material nach kurzen Aufrühren mit einem maschinell angetriebenen Rührwerk (unter 300 UpM) und dem KÖSTER Harzmischer als Mischaufrührmittel kurzflooriger KÖSTER Fellrolle oder Pinsel auf den Untergrund im Kreuzgang aufgerollt / gestrichen. Der Auftrag erfolgt üblicherweise in einer Lage mit mind. 400 g / m<sup>2</sup>. Bei rissgefährdeten Bereichen, an Wand-Sohlen Übergängen und bei Anschlüssen ist zweilagig zu arbeiten und in die erste Lage KÖSTER CT 227 1-K-Silan das KÖSTER Flexgewebe einzuarbeiten. Unter Zugabe von KÖSTER Antirutschgranulat 20 von 2 M-% bezogen auf das Bindemittelgewicht wird eine Rutschhemmung R 10 erzielt.

Verwendung als pigmentierte Kopf-Versiegelung auf mit Quarzsand

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

### abgestreute Flächen:

KÖSTER CT 227 1-K-Silan wird als verarbeitungsfertiges Material nach kurzen Aufrühren mit einem maschinell angetriebenen Rührwerk (unter 300 UpM) und dem KÖSTER Harzmischer als Mischaufsatz mittels KÖSTER Gummischieber auf dem Untergrund aufgezogen und anschließend mit einer kurzfloorigen KÖSTER Fellrolle oder Pinsel auf den Untergrund aufgerollt / gestrichen. In der Regel reicht ein einmaliger Auftrag aus der im Kreuzgang nachgearbeitet wird. Für einen Aufbau mit der Rutschhemmung R 12 werden mind. 400 g / m<sup>2</sup> KÖSTER CT 227 1-K-Silan mit 4 kg Quarzsand der Sieblinie 0,7 - 1,2 mm vollflächig abgestreut (überschüssiger Quarzsand ist nach Aushärtung des Materials zu entfernen) und mit ca. 800 g / m<sup>2</sup> KÖSTER CT 227 1-K-Silan in einer Lage versiegelt.

Verwendung mit Kontrast- oder Vollabstreuung mit KÖSTER Color-Chips und transparenter Versiegelung KÖSTER CT 327 1-K-Sealer: KÖSTER CT 327 1-K-Sealer wird als verarbeitungsfertiges, einkomponentiges, transparentes Material auf Einstreuschichten aus KÖSTER Color-Chips bei Kontrast- oder Vollabstreuung als transparente Versiegelung eingesetzt. Das Material wird mittels kurzflooriger KÖSTER Fellrolle oder Pinsel auf den Untergrund aufgerollt / gestrichen. Beim Einsatz von KÖSTER Color-Chips muss 2-lagig gearbeitet werden. Der erste Auftrag dient der Einbindung der KÖSTER Color-Chips in das Versiegelungssystem. Der zweite Auftrag findet als Deckversiegelung Verwendung. Durch Zugabe von 2 M-% KÖSTER Antirutschgranulat 20 bezogen auf das Bindemittelgewicht wird eine Rutschhemmung R 10 erzielt. Je Lage werden ca. 0,15 kg / m<sup>2</sup> benötigt. Sofern statt einer seidenglänzenden eine matte Versiegelung gewünscht wird kann der zweite Auftrag mit KÖSTER Top-Coat 1K matt aufgetragen werden. Durch Zugabe von 2 M-% KÖSTER Antirutschgranulat 20 bezogen auf das Bindemittelgewicht wird eine Rutschhemmung R 11 erzielt. Je Lage werden ca. 0,15 kg / m<sup>2</sup> benötigt.

Zur Qualitätssicherung und zur Sicherstellung der geforderten Rutschsicherheit ist im Außenbereich das Sandflächenverfahren zur Bestimmung der erzielten Rauigkeit anzuwenden.

### Verbrauch

400 – 800 g / m<sup>2</sup>

KÖSTER CT 227 1-K-Silan  
als pigmentierte Flächenversiegelung:  
mind. 400 g / m<sup>2</sup> (1 Lage)

als pigmentierte Kopfversiegelung auf Quarzsand:  
ca. 0,6 - 0,8 kg / m<sup>2</sup> (1 Lage)

KÖSTER Flexgewebe:  
nach Bedarf

KÖSTER Color-Chips  
bei Kontrastabstreuung:  
ca. 0,1-0,3 kg / m<sup>2</sup>  
bei vollflächiger Einstreuung:  
ca. 0,7-1,0 kg / m<sup>2</sup> im Überschuss

KÖSTER CT 327 1-K-Sealer  
ca. 0,1-0,2 kg / m<sup>2</sup> je Auftrag (2 Lagen)

KÖSTER Top Coat 1K matt  
ca. 0,15 kg / m<sup>2</sup> je Auftrag (2 Lagen)

KÖSTER Antirutschgranulat 20  
ca. 2 M-% bezogen auf das Bindemittel

### Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit KÖSTER Universalreiniger.

### Gebinde/Lieferform

CT 227 010 10 kg Eimer

### Lagerung

KÖSTER CT 227 1-K-Silan:  
kühl aber frostfrei, bei Temperaturen zwischen + 15 °C und + 25 °C, in verschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate haltbar

KÖSTER CT 327 1-K-Sealer:

Frostfrei bei Temperaturen zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern. In verschlossenen Gebinden mind. sechs Monate lagerfähig.

KÖSTER Top Coat 1K matt:

Frostfrei bei Temperaturen zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern. In verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate lagerfähig.

Die Gebinde sollen nach der Öffnung "überkopf" gelagert werden, um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Gebinde zu minimieren. Gebinde sind nach Teilentnahmen umgehend zu verschließen.

### Sicherheit

Enthält Diisocyanat. Für den Einsatz dieses Produktes ist lt. EU Chemikaliengesetzgebung (REACH), Verordnung 1907/2006, Anhang XVII ab dem 24. August 2023 eine Schulung für gewerbliche und industrielle Anwender zur sicheren Verwendung von Diisocyanaten vorgeschrieben. Schulungsunterlagen können unter <https://safeusediisocyanates.eu/> abgerufen werden. Es ist Arm und Bein bedeckende Arbeitskleidung oder ein Schutzzanzug zu tragen. Bei Arbeiten in engen Räumen oder im "Überkopf Bereich" sind Hauben oder Kapuzen zu tragen. Geeignete Schutzhandschuhe (z. B. Nitril-Handschuhe) und Schutzbrille tragen. Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

### Sonstiges

Flüssigkunststoffe reagieren auf Temperaturschwankungen mit Viskositäts- oder Haftungsänderungen. Die Angabe der technischen Daten sind daher zwingend einzuhalten. Beschichtungsarbeiten sind daher grundsätzlich nur bei fallenden oder gleichbleibenden Temperaturen auszuführen. Niedrige Temperaturen bewirken eine verlangsamte, hohe Temperaturen und größere Materialmengen bewirken eine beschleunigte Wirkung. Beschichtungen sind bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Feuchtigkeit in aller Form zu schützen. Bei Materialtemperaturen unter + 15°C ändert sich die Konsistenz - das Material wird zäher. Bei Kontakt mit Reifen können abhängig von der Gummimischung des Reifenherstellers und anderer Randbedingungen eventuelle Verfärbungen der Beschichtung nicht vollständig ausgeschlossen werden.

### Gebinde / Lieferformen systemzugehöriger Produkte

CT 327	KÖSTER CT 327 1-K-Sealer	5 kg Kunststoffeimer
CT 325	KÖSTER Top Coat 1K matt	5 kg Kunststoffeimer
W 450	KÖSTER Flexgewebe	1,0 x 50,0 m Rolle
CT 429	KÖSTER Color Chips	5 kg Karton
CT 411	KÖSTER Antirutschgranulat 20	200 g Becher

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

### Zugehörige Produkte

KÖSTER Top Coat 1K matt	Art.-Nr. CT 325
KÖSTER CT 327 1-K-Sealer	Art.-Nr. CT 327 005
KÖSTER Antirutschgranulat 20	Art.-Nr. CT 411 200
KÖSTER Color-Chips	Art.-Nr. CT 429
Quarzsand 0,7 - 1,2 mm	Art.-Nr. CT 485
KÖSTER Estrichklammer 6 mm x 70 mm	Art.-Nr. CT 910
KÖSTER Fellrolle 250 mm	Art.-Nr. CT 916
KÖSTER Fellrolle 150 mm	Art.-Nr. CT 917
KÖSTER KB-Pox IN	Art.-Nr. IN 231
KÖSTER Harzmischer 100 mm	Art.-Nr. IN 988
KÖSTER SL Primer	Art.-Nr. SL 189 005
KÖSTER SL Protect	Art.-Nr. SL 286 025
KÖSTER Flexgewebe	Art.-Nr. W 450 100
KÖSTER Sperrmörtel WU	Art.-Nr. W 534 025
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

**KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • [info@koester.eu](mailto:info@koester.eu) • [www.koester.eu](http://www.koester.eu)**